

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

6.10.1856 (No. 275)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275.

Montag den 6. Oktober

1856.

## Bekanntmachung.

Die aufgekündigten fünfprozentigen Obligationen der Großherzoglich badischen Eisenbahnschuldentilgungskasse betreffend.

Von den durch unsere Bekanntmachung vom 19. Januar d. J. auf 1. August 1856 gekündigten fünfprozentigen Obligationen der diesseitigen Anlehen von den Jahren 1848 und 1849 ist eine größere Anzahl bis jetzt noch nicht zur Einlösung gekommen.

Unter Beziehung auf unsere zweite Bekanntmachung vom 6. März d. J. fordern wir daher alle Besitzer von fünfprozentigen badischen Eisenbahnschuldentilgungskassen andurch wiederholt auf, die Zahlung für Kapital und Zins bis zum Endtermin 1. August d. J., je nach ihrer Wahl, bei diesseitiger Kasse, bei den Kreis-Kassen in Freiburg und Mannheim, oder bei einem der Bankhäuser Joh. Goll und Söhne und M. U. von Rothschild und Söhne in Frankfurt a. M. gegen Rückgabe der Schuldburkunden mit Talons und noch nicht verfallenen Coupons bald in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1856.

Großh. badische Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Die Jahresfeier unserer Anstalt wird **Wittwoch den 8. d. M., Nachmittags 2 Uhr,** im Anstaltsgebäude vor dem Mühlburgerthor stattfinden, wozu freundlich einladet

Karlsruhe, den 3. Oktober 1856.

Der Verwaltungsrath.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Geschenken kamen uns im Monat September 1856 zu: von F. S. 2 fl.; Ungenannt 1 fl.; D. E. zum Neubau 25 fl.; Mathäus Schlegel 30 fr.; Fr. v. St. zum Neubau, zum 20. September 1856 2 fl.; durch Hrn. Pfarrer Braun von der Gemeinschaft Hochstetten 3 fl.; Stiftsdame Luise von B. in Frankfurt 10 fl.; Fr. E. v. B. in Lichtenthal 6 fl.; wofür wir verbindlichst danken.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1856.

Der Verwaltungsrath.

## Bekanntmachung.

**Wittwoch den 8. Oktober d. J.** feiert der landwirthschaftliche Bezirksverein Durlach sein Fest. Durlach, den 18. September 1856.

Direction des landwirthschaftlichen Bezirks-Vereins.

Spangenberg.

Siegrist.

## Holzlieferung.

Die Lieferung von 50 Klaftern 4schubiges waldbuchenes Holz für das Großh. Hoftheater wird im Soumissionsweg vergeben.

Die hierauf bezüglichen Angebote sind längstens bis zum 15. Oktober d. J. versiegelt und mit der Aufschrift:

„Buchenscheitholz betreffend“

bei diesseitiger Stelle einzureichen, woselbst auch inzwischen die Lieferungsbedingungen auf Anfragen jeden Vormittag mitgetheilt werden.

Karlsruhe, den 25. September 1856.

Großh. Hofdomänen- und Theater-Intendant.

Fr. v. Kettner.

Müller.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 1. Oktober 1856 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

58½ Mtr. Haber à 4 fl. 41 fr.	
(eingestellt blieben 46 Mtr. Haber).	
Kunstmehl Nr. 1 . . . . .	20 fl. — fr.
Schwimgmehl Nr. 1 . . . . .	18 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten . . . . .	15 fl. — fr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 70,552 K Mchl.

Eingeführt wurden vom 25. Sept.

bis incl. 1. Oktober	111,591 K „
	182,143 K „
Davon verkauft	89,108 K „
Blieben aufgestellt	93,035 K „

**Fischereiverpachtung.**

**Donnerstag den 9. Oktober d. J.,**  
 Vormittags 10 Uhr, wird die Fischerei in dem  
 im Domänenwald Sallenwäldchen gelegenen f. g.  
 Ludwigssee auf 9 Jahre in öffentlicher Steigerung  
 auf dem diesseitigen Geschäftszimmer, Waldhorn-  
 straße Nr. 20, verpachtet.  
 Karlsruhe, den 2. Oktober 1856.  
 Großh. Bezirksforstei.  
 L. Dengler.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

3.  
 Lanerin.  
 Millen.

Amalienstraße Nr. 55 sind im Hinterge-  
 bäude zwei hübsche Zimmer, möblirt oder unmöblirt  
 und mit oder ohne Bedienung, auf den 23. Ok-  
 tober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock  
 des Vorderhauses.

N. Lewis.  
 Zimm.

Lammstraße Nr. 4 ist ein Logis, bestehend  
 in 3 schönen Zimmern, Küche u., in Hof gehend,  
 an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu  
 vermieten.

Nichling.  
 Zimm.

Zähringerstraße Nr. 84 ist ein geräumiges,  
 gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die  
 Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich  
 bezogen werden. Zu erfragen im dritten Stock.

2.  
 Millen.  
 Frölay.

Laden nebst Wohnung zu vermieten.  
 Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist ein Laden,  
 der vermöge seiner vortheilhaften Lage sich zu  
 jedem Geschäfte eignen würde, nebst den  
 übrigen erforderlichen Räumlichkeiten, auf  
 den 23. April 1857 zu vermieten. Nä-  
 here Auskunft ertheilt **Ed. Beck.**

2.  
 Nise, Nulao.

**Zimmer zu vermieten.**

In der Spitalstraße Nr. 37, im zweiten Stock,  
 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen einzelnen  
 Herrn zu vermieten.

2.  
 Nulao, Adam.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 151 sind zwei möblirte Zimmer  
 sogleich zu vermieten. Näheres im vierten Stock.

Bemlathen.  
 Zimm.

**Zimmer zu vermieten.**

Es ist ein gut möblirtes Zimmer für einen oder  
 zwei Herren, nebst Verköstigung, sogleich zu vermie-  
 then. Näheres Steinstraße Nr. 13 im dritten Stock.

Kolymann.  
 abbaß

**Zimmer zu vermieten.**

Ein oder auch zwei schön möblirte Zimmer sind  
 sogleich zu vermieten in der Langestraße Nr. 145  
 im dritten Stock.

**Bermischte Nachrichten.**

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches waschen,  
 kochen und spinnen kann, wünscht sogleich einen  
 Dienst zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 33.

**2000 Thaler** preussische Kassenscheine  
 sind in Auftrag zum Frankfurter Kurs gegen Silber  
 oder süddeutsches Papiergeld umzutauschen bei  
**L. Bachmaier**, zum Waldhorn.

**Schenkammer-Gesuch.**

Eine gesunde Schenkammer wird sogleich  
 gesucht: Adlerstraße Nr. 28 im dritten Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Ein gesittetes Mädchen, welches das **Putzge-**  
**schäft** erlernen will, findet sogleich eine Stelle.  
 Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Anerbieten.**

Es erbieten sich zwei Mädchen im Weiß-  
 nähen außer dem Hause, und versprechen gute  
 und billige Bedienung. Zu erfragen Lange-  
 straße Nr. 64.

Ein das hiesige Lyceum besuchender  
 Knabe bis zum Alter von 15 Jahren kann in elter-  
 liche Pflege genommen werden. Näheres ist im  
 Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Changement de domicile.**

Mr. **Georges Peiffer**, maître  
 de langue française, demeure actuellement  
 Lammstraße Nr. 7/ au 1<sup>er</sup> (maison de Mr.  
 Deimling, bijouter).

- Frische Braunschweiger Würste —
- kleine Gött. Knackwürstchen, —
- frische veroneser Salami mit und
- ohne Knoblauch —
- frische ächte Thoner Cervelat-Würste —

**C. Arleth.**

- Frische Austern u. Elb-Caviar, —
- frisch geräuch. Rheinlachs, An-
- chovis, —
- frische Olives farçies, Sar-
- dines, Filets de sols, —
- frische franz. Sardellen, holl. pur
- Wilsner-Häringe in  $\frac{1}{16}$ ,  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$
- und  $\frac{1}{1}$  Tonnen, marinirte Häringe u. em-
- pfiehlt

**C. Arleth.**

Frische **Bondons** (Spundenkäse), **de**  
**Brie**, **de Rocqufort**, Cheddar, alten  
**Parmesan**, frischen **Cidamer** (holl.),  
 feinen Emmenthaler, **grünen Kräuter**, besten  
**Bäcksteinkäs** empfiehlt

**C. Arleth.**

# Bodenteppiche

für Zimmer und Stiegen zu belegen,  
sowie kleine und große

# Vorlagen und Tischteppiche

sind in allen Qualitäten und in sehr reicher Auswahl zu haben bei

## S. Dreyfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

Zuurl.

Mittw.

### Frische große Sorinthe-Orangen

und schöne saftige Citronen empfiehlt stückweise wie bei größerer Abnahme und frische Malaga-Rosinen, neapol. Feigen, billig bei  
**C. Arleth.**

### Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen Katholischen Gemeinde.

- 15. Juli. Franziska Emilie Auguste, Vater August Bils, Bürger und Partikulier hier.
- 19. " Friederike Leopoldine, Vater Christian Dölter, Bürger und Schirmfabrikant hier.
- 25. " Luise Wilhelmine Katharine, Vater Friedrich Dahmen, Bürger zu Mannheim, Maschinenheizer hier.
- 31. " Katharine, Vater Friedrich König, Bürger zu Niederbühl, Bürobedienter hier.
- 31. " Raimund, starb denselben Tag, Vater Karl Sulzer, Bürger zu Kiechlinsbergen, Mechaniker hier.
- 3. Aug. Joseph Franz Eugen, starb den 30. August, Vater Joseph v. Neuenstein, Bürger zu Sunthausen, Mechaniker hier.
- 3. " Heinrich Albert Franz Leopold, Vater Friedrich Ackermann, Bürger und Maschinengehülfe hier.
- 5. " Julius Johann Anton, Vater Anton Werber, Bürger zu Ettenheim, Stabstrompeter bei großh. Artillerie hier.
- 9. " Johanna, Vater Guido Schreiber, Bürger und Professor hier.
- 9. " August, Vater Bernhard Bierhalter, Bürger zu Bruchsal, Fabrikarbeiter hier.
- 13. " Peter Vinzens, Vater Peter Stelz, Bürger zu Gutenbach, Fabriktschmied hier.
- 13. " Luise Katharine, Vater Konrad Sehle, Bürger zu Bannholz, Maschinenführer hier.
- 29. " Emma Barbara, Vater Andreas Schäfer, Bürger zu Maikammer, Fabrikdreher hier.

Getraut in der hiesigen Katholischen Gemeinde.

- 7. Aug. Gottfried Joseph Hubert Neuter, aus Köln a. Rh., Bürger und Kaufmann hier, mit Mathilde Franziska Mayerhöffer von hier.
- 16. " Johann Schäfer, aus Langenbrücken, Bürger und Rüfermeister hier, mit Sophie Schumacher von hier.
- 17. " Vinzens Keil, aus Sulzbach bei Mosbach, Bürger und Landwirth zu Stupferich, mit Maria Anna Ahdts aus Stupferich.
- 19. " Hermann Walter, Bürger zu Kenzingen, Magazindienter hier, mit Barbara Zimmermann, beide aus Kenzingen.

Bei Müller & Gräff sind vorräthig die meisten der in den hiesigen Lehranstalten eingeführten Schulbücher, gebraucht und neu, in dauerhaften Einbänden, namentlich nachstehende:

Döll, Aufgabe zum Uebersetzen in's Lateinische	30 Kr.
lateinisches Elementarbuch	1 fl. 12 Kr., 1 fl. 48 Kr.
Dittrich, deutsches Lesebuch	1 fl. 24 Kr.
Schrader, Lesebuch	48 Kr.
Süpfle, französisches Lesebuch	1 fl., 1 fl. 24 Kr.
Stylübungen	48 Kr., 1 fl., 1 fl. 45 Kr.
Ciceronis orationes	48 Kr., 1 fl. 24 Kr.
Kärcher, etymologisches Wörterbuch	48 Kr., 1 fl. 6 Kr.
Handwörterbuch der lateinischen Sprache	2 fl. 42 Kr., 4 fl. 12 Kr.
Feldbausch, griechische Grammatik	1 fl. 12 Kr., 1 fl. 54 Kr.
" griechische Chrestomatie	48 Kr., 1 fl. 27 Kr.
" lateinische Grammatik	1 fl. 12 Kr., 1 fl. 48 Kr.
kleines lateinisches Wörterbuch	48 Kr., 1 fl. 6 Kr.
Cornelius Nepos	18 Kr.
Phaedri fabulae	18 Kr.
Selten, Geographie	30 Kr., 45 Kr., 57 Kr.
Schilling, das Thierreich	57 Kr.
" das Pflanzenreich	45 Kr.
" das Mineralreich	54 Kr.
Stieler's Schulatlas der neuen Welt, m. Einband	2 fl. 30 Kr., 2 fl. 42 Kr.
" " der alten Welt, mit Einband	1 fl. 24 Kr., 2 fl. 12 Kr.
Spiz, Geometrie, 1. Theil	40 Kr., 52 Kr.
" 2. Theil	36 Kr., 48 Kr.
Eisenlohr, Elementar-Physik	1 fl. 30 Kr., 2 fl. 12 Kr.
Lehrbuch der Physik	2 fl. 42 Kr., 5 fl. 6 Kr.
Kayser's Statik	4 fl. 30 Kr., 7 fl. 12 Kr.
Veroy, Geometrie, Text und Tafeln	7 fl. 30 Kr.
Köllner's Lesebuch	1 fl. 6 Kr.
Knebel, französische Schulgrammatik	36 Kr., 57 Kr.
Höchsten, Uebungen aus dem Deutschen in's Französische	24 Kr., 36 Kr.
Thibaut Dictionnaire	4 fl. und 3 fl. 12 Kr.
Molé " de poche	1 fl. 48 Kr., 2 fl. 20 Kr.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

# Uebersicht der Eisenbahnfahrten für den Winterdienst 1856

nach dem Stand vom 1. Oktober.

Dieselbe enthält:

## 1) Die Fahrtenpläne

- der großh. badischen Eisenbahnen,  
 „ Main-Neckar-Eisenbahn,  
 „ königl. württembergischen Eisenbahn,  
 „ Hessische und Pfälzische Ludwigs- und  
 „ Preussische Saarbrücker-Bahn,  
 „ Pfälzische Ludwigs-Bahn,  
 „ Main-Weiser-Eisenbahn,  
 „ Frankfurt-Hanauer u. Bahn,  
 „ Taunus-Eisenbahn,

der Frankfurt-Offenbacher Eisenbahn,  
 „ Paris-Strassburger Eisenbahn.

## 2) Die Kurse der Silwagen, Dampfboote u., für die Route von Frankfurt a. M., resp. Mainz bis Basel und Säckingen.

## 3) Die Personen-Tarife

der badischen Eisenbahnen,  
 „ Main-Neckar-Eisenbahn.

**Preis 3 Kr.** — Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Oktober. III. Quartal. 103. Abonnementsvorstellung. **Mathilde.** Schauspiel in 4 Akten, von Roderich Benedix. Hierauf: **Eigen-sinn.** Lustspiel in 1 Aufzuge, von Roderich Benedix. Berthold Arnau und Alfred: Herr Lüders: als Gast.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Maier, Kfm. v. Basel. Hr. Grosholz, Bürgermeister v. Kippenheim. Hr. Schachmaier, Kfm. v. Urach. Hr. Start, Part. v. Eßlingen. Hr. Sogner, Kfm. v. Stuttgart.

**Englischer Hof.** Hr. Gaigler, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Brogitter, Kfm. v. Uhrweiler. Hr. Marquet, Rent. m. Frau v. Marseille. Hr. Bernasconi, Rent. m. Fam. v. Genua. Hr. Carlathon, Rent. v. New-York. Hr. Tighin, Hauptmann v. London.

**Erzprinzen.** Se. Durchl. Fürst Wiasemsky, Attaché der kais. russ. Gesandtschaft zu Wien m. Bed. Hr. Baron v. König-Warthausen, kön. würt. Oberlieutenant von Stuttgart. Hr. Baron v. Jürgens, kais. russ. Staatsrath v. St. Petersburg. Hr. Tormamenti, Part. mit Fam. v. Dresden. Hr. Fontana, Bijoutier v. Paris. Hr. Baur, Kfm. v. Ulm. Hr. Stud, Brauer mit Fam. v. Emmendingen. Hr. Trumann, Rent. v. Nottingham.

**Goldener Adler.** Hr. Baumann, Eisenbahnerpeditor v. Heidelberg. Hr. Butter, Fabr. v. Schweningen. Hr. Ficholz, Stud. v. Freiburg. Hr. Stemmlé, Fabr. v. Waldbrechtweier. Hr. Dr. Jung v. Heidelberg. Hr. Miller, Techniker v. Ofen. Hr. Wiedemann, Kfm. v. Waldshut. Hr. Heinemann, Kaufm., Hr. Wilsinger, Polizeikommissär und Hr. Stängel, Kfm. v. Friedrichshafen. Hr. Anter, Kaufm. v. Waldshut. Hr. Propier, Kfm. v. Mannheim.

**Goldenes Kreuz.** Frl. Dresden mit Bed. v. Northamptonshire. Hr. Bombach, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hildebrandt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Friedberg, Kfm. v. Freiburg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Köln. Hr. Warley Walter, Rentier von London. Hr. Wimmix Robeck von Richmond. Hr. Dr. Rietsch v. Weimar.

**Hôtel Große.** Hr. Glaer, Part. v. Hamburg. Hr. Hatig, Fabr. v. Mainz. Hr. Dieterich, Kfm. m. Sohn

## Notizen für Dienstag 7. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadttamt: Vorlage der Dienstbücher auf dem Gefindebureau, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr; II. Bezirk: mit der Herrenstraße beginnend und den ganzen westlichen Theil der Stadt umfassend.

„ gr. Stadttamtsredirektorat: Fahrnißverfeigerung aus dem Nachlasse von geh. Rath Heinrich Hierordt Wittwe; Vormittags  $\frac{1}{2}$  9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr in der Karl-Friedrichstraße Nr. 16 beginnend.

v. Wiesbaden. Hr. Schröbery, Professor v. Darmstadt. Hr. Pakk, Fabr. v. Reutlingen. Frau Kerner v. Stuttgart. Frl. Lang und Frl. Gasetti v. Corcelles. Hr. Eschelmann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Lummel, Kfm. v. Heidelberg.

**Pariser Hof.** Hr. Heinesetter, Part. v. Mannheim. Hr. Hartenbach, Rent. v. Berlin. Hr. Werter, Kfm. v. Offenbach. Hr. Antonie, Bäckermeister v. Rheinzabern. Hr. Müller, Konzertmeister v. Darmstadt. Hr. Hermani, Kfm. v. Freiburg.

**Römischer Kaiser.** Hr. Eott, Part. v. Wien. Hr. Ernst, Bürgermeister v. Adelsheim. Hr. Zimmermann, Bürgermstr. v. Schlierstadt. Hr. Arnold, Bürgermstr. v. Hirschlanden. Hr. v. Metternich, Bürgermeister v. Mainz. Hr. Honold, Rent. v. Braunschweig. Hr. Leroy, Propr. v. Marseille. Hr. Krum, Dekon. u. Hr. Rauff, Kfm. v. Regensburg.

**Silberner Anker.** Hr. Eder, Holzhdl. v. Brühl. **Weißer Bär.** Hr. Knab, Gastwirth v. Rauberg. Hr. Langhaus, Gastwirth v. Wiesbaden. Hr. Göringer, Part. v. Rippoldsau. Hr. Kreymer, Kfm. v. Koblenz. Hr. Kreymer, Kfm. v. Mannheim.

## In Privathäusern.

Bei Oberhofprediger Deimling: Frl. v. Bunsen von Heidelberg. — Bei Frau Major Eichrodt Wittwe: Frau Walz mit Kindern von Heidelberg. — Bei Hofmehner Mez: Frau Körber mit Tochter v. Augsburg. — Bei G. Holzmann: Hr. Kas, Stadtpfarrer v. Gernsbach. — Bei Oberforststr. Fischer: Hr. Dr. Fischer v. Neudenu und Hr. Fischer, Kfm. v. Mannheim. — Bei Schneidermeister Huber: Hr. Dinges und Frau Huber v. Paris. — Bei Steuerdirektor Selzam: Hr. Dekan Selzam, Pfarrer v. Grossrinderfeld. — Bei Frau Pfarrer Bohm: Hr. Fühlin, Direktor mit Frau von Bruchsal. — Bei Kanzleigehülfe Kirchgessner: Frau Trautmann m. Tochter v. Steinseltz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.